

Schritte plus Neu 2 Österreich

Lösungen zum Arbeitsbuch

Lektion 8 Beruf und Arbeit

Schritt A

- 1 c 2 Bäckerei d 5 Ordination e 4 Zeitung f 3 Schule
- 2 • der Polizist, Hausmeister, Lehrer, Verkäufer • die Polizistin, Hausmeisterin, Lehrerin, Verkäuferin
• die Krankenschwester, Journalistin, Hausfrau • der Krankenpfleger, Journalist, Hausmann
- 3 **Musterlösung:** Bäcker/Bäckerin, Mechatroniker/Mechatronikerin, Metzger/Metzgerin, Zahnarzt/Zahnärztin, Chirurg/Chirurgin, Friseur/Friseurin
- 4 b Ja, ich arbeite als Taxifahrer. c Ich arbeite bei Taxi2020. d Ja, ich fahre gern Auto.
- 5 b 5 Sie beruflich? c 7 eine Ausbildung als Mechatroniker. d 2 eine Stelle als Physiotherapeut. e 1 Riemer & Partner angestellt. f 4 nicht berufstätig. g 3 selbstständig?
- 6 a studiere, habe b bist, arbeite c machst, gehe
- 7 **Musterlösung:** a Sofia Koller ist Studentin. Sie hat einen Job als Verkäuferin bei der Firma Höfer. b Selma Blarić ist Krankenschwester von Beruf. Zurzeit ist sie arbeitslos und macht jetzt einen Deutschkurs.
- 8 **Musterlösung:** Mein Name ist Fatih Solak. Ich komme aus der Türkei. Ich bin Bäcker von Beruf. Ich bin jetzt selbstständig und habe eine Bäckerei in Salzburg.
- 9b Mechatroniker, Verkäufer, Schüler, Partner, Hausmeister
- 10 a möchte b Lehrerin, arbeite, Schule c habe, eine, Stelle, Krankenschwester d Schüler, gehe, habe, Pizzafahrer e arbeite, schreibe, Geschichte

Schritt B

- 11 b 1 Vor zehn Jahren. c 4 Zwei Jahre. d 3 Seit 2005.
- 12 b Wann c Was d Seit wann / Wie lange e Wie lange

- 13 geehrter, Praktikum, Wirtschaft, Diplom, zurzeit, weitere, Verfügung, freundlichen
- 14 einem Jahr, einem Monat, einem Monat
- 15 **b** seit **c** am, Von ... bis **d** am **e** seit, am, vor **f** Am, am, Um, vor **g** Im
- 16 **b** zwei Jahren **c** zwölf Monate **d** einem Jahr **e** drei Wochen **f** sechs Monaten **g** einem Jahr
h einer Woche
- 17 1991, fünf Jahre, Im Sommer, seit fünf Monaten, vor einem Monat
- 18 **Musterlösung:** Ich heiße Dejan. Ich bin 1976 in Belgrad geboren. Vor zehn Jahren bin ich nach Österreich gekommen. Seit einem Jahr wohne ich in Klagenfurt. Ich habe neun Jahre als Taxifahrer gearbeitet. Dann habe ich drei Monate einen Kurs gemacht. Seit zwei Monaten habe ich eine eigene Firma.

Schritt C

- 19 bin gefahren, bin gegangen, habe gefunden, habe gezeigt, hat gemacht, habe getroffen, habe gearbeitet, haben gehört

20

	sein		haben	
ich	bin	war	habe	hatte
du	bist	warst	hast	hattest
er/es/sie	ist	war	hat	hatte
wir	sind	waren	haben	hatten
ihr	seid	wart	habt	hattet
sie/Sie	sind	waren	haben	hatten

- 21 sind, ist, ist, ist, war, war, war, hatte, wart, waren, war, Hattet, war, hatten, Warst, hatte
- 22 **a** waren, warst, hatte, hatte **b** war, hatte, war, hattest, waren
- 23 Vor zwei Jahren bin ich nach Österreich gekommen. Ich hatte einen Job als Arbeiter. Der Job war einfach. Aber ich hatte ja wenig Berufserfahrung. Die Kollegen waren nicht sehr nett. Und ich habe nicht gut Deutsch gesprochen. Ich hatte keine Freunde. Aber dann bin ich in einen Sprachkurs gegangen. Dann habe ich eine Ausbildung gemacht. Und Freunde habe ich dann auch gefunden.

Schritt D

24 **b** am Arbeitsplatz **c** beruflich **d** Abteilungsleiter

25 Das ist Jorge Diaz. Er ist 29 Jahre alt und kommt aus Spanien. Von Beruf ist er Architekt. In Spanien war er neun Monate arbeitslos. Vor drei Monaten ist er dann nach Österreich gekommen. Er hat sofort einen Job als Fahrer bekommen. Er arbeitet tagsüber von 9.00 bis 17.00 Uhr. Dreimal in der Woche geht er in den Deutschkurs. Er will schnell Deutsch lernen und bald eine andere Stelle suchen. Vielleicht kann er dann wieder als Architekt arbeiten.

26a **A** Montag, Samstag, vormittags, nachmittags **B** Schülerin, Service, Kellnerin **C** Vollzeit, Koch, Teilzeit, befristet **D** abends, Nachhilfe **E** Pflegedienst, Krankenschwestern, Senioren, halbtags, ganztags

26b **1** B, D **2** C, E

27a **a** Jobinserterate

27b **richtig:** 4

28a **Musterlösung:** Wie lange arbeitest du abends?, Wie sind deine Kollegen?, Seit wann arbeitest du bei der Firma?, Seit wann machst du deine Ausbildung?, Wie lange machst du Pause?, Wo ist deine Firma?, Hast du nette Kollegen?, Wie sind deine Arbeitszeiten?, Was ist dein Traumjob?

29a A, K, A, K, A, K, A, K, K, K, A

29b 6, 11, 2, 1, 10, 3, 4, 9, 5, 7, 8

30 **a** für ein Jahr, vor drei Monaten **b** für einen Monat, für einen Tag

31

	• der Monat/Tag	• das Jahr	• die Woche	• drei Monate
seit/vor	einem Monat/Tag	einem Jahr	einer Woche	drei Monaten
für	einen Monat/Tag	ein Jahr	eine Woche	drei Monate

Fokus Beruf: Ein Inserat schreiben

1a **2** Altenpflegerin mit Erfahrung **3** Nachhilfe gesucht? **4** Brauchen Sie eine Kellnerin?

1b **Wer sucht einen Job und was kann die Person?** **2** Marta, deutschsprachige Altenpflegerin, viel Erfahrung als Pflegerin von Senioren **3** Eva, Studentin, viel Erfahrung als Nachhilfelehrerin **4** Franzi, Schülerin, Erfahrung im Service, kann kochen

Welchen Job sucht die Person? **2** Arbeit als Aushilfe **3** Job als Nachhilfelehrerin **4** Job als Kellnerin

Wann kann die Person arbeiten? **2** ein Tag in der Woche **3** ein bis zwei Stunden am Tag **4** montags, mittwochs und am Wochenende

Fokus Beruf: Nach der Aufgabenverteilung fragen

- 1** **B** an der Rezeption arbeiten **C** im Büro arbeiten **D** Betten machen
- 2** **b** Wer ist in der Früh für das Frühstück verantwortlich? **c** Kann ich wieder die Speisekarte schreiben? **d** Wann kann ich im Büro arbeiten?
- 3a** an der Rezeption arbeiten, Zimmer aufräumen, Betten machen, den Frühstücksraum vorbereiten, die Speisekarte schreiben
- 3b** **in der Früh:** den Frühstücksraum vorbereiten
am Vormittag: für zwei Stunden an der Rezeption arbeiten
zu Mittag: die Speisekarte schreiben
am Nachmittag: Betten machen

Lektion 9 Ämter und Behörden

Schritt A

- 1** **b** Wir **c** Sie **d** Ihr **e** Maria **f** Ich
- 2** **b** Wo kann ich den Ausweis abholen? **c** Was müssen wir da ankreuzen? **d** Was muss er hier machen? **e** Ich will schnell Deutsch lernen. **f** Musst du am Samstag arbeiten?
- 3** **2** kommen, kannst, willst **3** stricken, kann
- 4** **A** Sie müssen den Ausweis in Zimmer 107 abholen. **B** Also, wir müssen zuerst das Ziel wählen. **C** Du musst aufstehen. **D** Ihr müsst jetzt schlafen.
- 5** kann, muss, müssen, möchten, müssen
- 6** **a** will **b** wollen, könnt, müsst **c** muss **d** kann, muss
- 7** **B** Führerschein **C** Auto **D** Antrag **F** entwerfen **G** Ticket **H** Ausweis **Lösung:** Getränke

- 8** Zuerst muss man für Gesundheitstests zum Arzt gehen. Danach muss man eine Fahrschule suchen. Und dann muss man dort Unterricht nehmen. Dann muss man zum Amt gehen und den Führerscheinantrag abholen. Und man muss den Antrag ausfüllen und viel zum Amt mitbringen: die Gesundheitstests, den Ausweis, ein Foto. Zum Schluss muss man die Führerscheinprüfung machen.

Schritt B

- 9** **b** Komm doch mit! **c** Macht **d** Sei **e** Nimm
- 10** **b** Ruf, Ruft **c** Arbeite, Arbeitet **d** Hör, Hört **e** Lest **f** Iss, Esst **g** Schlaft
- 11** **A** Fahr doch Rad oder lies ein Buch oder triff Florian oder spiel Fußball. Aber sei um 6 Uhr zu Hause. **B** Ruft doch die Oma an oder malt ein Bild oder geht schwimmen oder spielt im Park. Aber macht zuerst die Hausübung.
- 12** **b** komm bitte pünktlich!, kommt bitte pünktlich! **c** räum bitte auf!, räumt bitte auf! **d** schlaf nicht so lange!, schläft nicht so lange! **e** sei bitte leise!, seid bitte leise!
- 13** **B** Iss nicht immer meine Sachen! **C** Bleib nicht so lange im Bad! **D** Seid nicht so laut! **E** Erklär Nina die Übungen.
- 14a** 2 ↘ 3 ↘ 4 ↘ 5 ↗ 6 ↗
- 14c** 2 ! 3 ! 4 ! 5 ! 6 ?
- 15** **b** Machen Sie einen Sprachkurs. **c** Lesen Sie die Inserate in der Zeitung. **d** Fragen Sie die Sekretärin. **e** Bezahlen Sie die Kursgebühren an der Kassa.

Schritt C

- 16** **b** Darf **c** dürfen **d** dürft **e** darfst **f** Darf
- 17** **A** Hier darf man nicht telefonieren. **B** Hier darf man doch telefonieren., Aber man muss leise sprechen. **C** Wir müssen warten., Wir dürfen nicht fahren. **D** Hier dürfen wir fahren.
- 18** **b** darf **c** muss **d** darf **e** dürfen **f** muss
- 19** Willst, muss, Kannst, müssen, kann, Dürfen

20a erlaubt: parken, Picknick machen, **verboten:** rauchen, Hunde mitbringen

20b 1 müssen 2 darf 3 dürfen

Schritt D

21 b Was heißt / Was bedeutet c Können Sie das bitte erklären? d Das Wort verstehe ich nicht.

22 Du kannst auf www.wien.gv.at den Meldezettel suchen. Dann musst du das Formular ausfüllen. Und danach musst du das Formular beim Amt abgeben

23 **Familien-/Nachname:** Brahimi, **Vorname:** Yasmin, **Geschlecht:** weiblich, **Geburtsort:** Sousse (Tunesien), **Personenstand:** ledig, **Anmeldung:** Reingasse 130/12, 1140 Wien, **Abmeldung:** 1160 Wien

Schritt E

24 b 5 • der Pass oder • der Ausweis c 2 • das Ticket d 1 • das Formular von der Botschaft e 3 • die Krankenversicherung

25 b erklären c besuchen d warten e kaufen f zuhören g verstehen

26 A Reise B ausfüllen, unterschreiben, gültig, Einkommensnachweis C Botschaft, warten
D Gebühr, Moment, bar

27 a hat Angehörige in Marokko. b hat keinen Pass. c Florian muss den Personalausweis und ein Foto mitbringen., Er bekommt den Pass nicht sofort.

Fokus Alltag: Beim Wohnservice

1 eine andere Wohnung.

2 **Öffnungszeiten:** Mo, Di, Do, Fr 8.00–19.00 Uhr, Mi 8.00–12.00 Uhr
Ansprechpartner: Helga Roth (Geförderte Wohnungen), Julian Meininger (Gemeindewohnungen)

- 3 1 Wohin muss ich jetzt gehen? 2 Na ja, das sehe ich aber anders. 3 Muss ich Ihnen das sagen? Das ist doch meine private Sache., Kein Problem. Das ist nicht so schlimm.

Fokus Beruf: Einen Arbeitsplan absprechen

- 1b 13.00 Mittagspause 14.00 Zeman, Gartenstraße 17 15.00 Herdorfer, Kölblweg 3 17.00 frei
- 2 A Noch einmal, bitte., Stimmt das?, Tut mir leid, ich verstehe Sie nicht., Nicht am Montag?, Nicht um 18 Uhr? B Gut. Alles klar., Ich verstehe.
- 3 **Musterlösung:** a Richtig?, Ich verstehe. b Noch einmal, bitte. c Nicht um 18 Uhr?, Okay, ich verstehe.

Lektion 10 Gesundheit und Krankheit

Schritt A

- 1 B Brust C Haar D Finger E Rücken F Bein G Mund H Ohr I Bauch J Fuß K Nase

Lösung: Krankenhaus

- 2 b • die Brust • – (♂) / die Brüste (♀) c • das Haar • die Haare d • der Finger • die Finger e • der Rücken • die Rücken f • das Bein • die Beine g • der Mund • die Münder h • das Ohr • die Ohren i • der Bauch • die Bäuche j • der Fuß • die Füße k • die Nase • die Nasen
- 3 a meine b dein, mein c Ihr, Mein d Deine e Ihre
- 4 b Ihr c Sein d Seine

- 5
- B Hung
- Sein Bruder heißt Minh.
 - Sein Hobby ist Badminton spielen.
 - Seine Frau heißt Lan.
 - Seine Kinder leben in Linz.

- 6 Ihre, ihr, Ihre, Ihr, Sein, sein, seine, seine, Ihr

- 7 b sein, seine c Seine d Ihre e ihr, ihre

- 8 **Musterlösung:** Also, sein Name ist Dario. Er kommt aus Italien und ist sehr nett und lustig. Seine ganze Familie ist seit 25 Jahren in Österreich. Seine Schwester und seine drei Brüder

sind in Österreich geboren. Seine Schwester hat ein Restaurant. Das Restaurant ist am Kirchplatz. Die Spaghetti und die Lasagne sind sehr gut. Ich habe Dario dort getroffen und dann haben wir geheiratet.

Schritt B

9 B meine, Unser C eure, ihre D euer E Ihr

10 B eure C unser D ihre

11 eure, unser, euer, Unsere, ihre, unser

12a 1 eure Tests 2 ihre Telefonnummer 3 unseren Hund 4 euer Auto, deinen Papa

12b

• einen	meinen	deinen	seinen	ihren	unseren	euren	ihren	Lehrer, Vater, Hund
• ein	mein	dein	sein	ihr	unser	euer	ihr	Auto
• eine	meine	deine	seine	ihre	unsere	eure	ihre	Telefonnummer
• -	meine	deine	seine	ihre	unsere	eure	ihre	Hausaufgaben

13 a deinen, mein, meinen b Ihre c eure, unsere d unseren, euer

Schritt C

14 a Soll b sollst c soll d Sollen e sollt f Sollen

15

	Soll	ich wirklich zwei Tage daheim	bleiben	?
Du	sollst	ein paar Schritte	gehen	.
Er	soll	Sarah die Medizin in der Früh	geben	.
	Sollen	wir immer noch ruhig	sein	?
Ihr	sollt	nicht so viele SMS	schreiben	.
	Sollen	die Kinder wirklich die Tabletten	nehmen	?

16 b Steh bitte endlich auf! c Seid bitte leise! d Sie sollen hier unterschreiben. e Kreuzen Sie bitte „Ja“ oder „Nein“ an! f Kommen Sie bitte zum Chef! g Ihr sollt da warten. h Iss bitte nicht so viel Schokolade!

17 a soll b soll, darf c Willst d Willst, darf

18 b 4 die Salbe da verwenden. c 1 bitte einen Liter kaufen? d 2 hier nicht rauchen. e 6 deinen Computer ausschalten. f 3 meine Ohren warm halten.

- 19** **B** Sie dürfen hier nicht telefonieren. Sie müssen das Handy ausschalten. **C** Willst du mitkommen?, Ich kann leider nicht mitkommen. Ich muss bis 20.00 Uhr arbeiten.
- 20a** **1** Schlafprobleme **2** Kopfschmerzen
- 20b** **2** ~~keinen Job~~ viel Stress **3** ~~in der Früh~~ am Abend **4** ~~zwei drei~~ **5** ~~kecht~~ schaut sie fern **6** ~~früh ins Bett gehen~~ Sport machen

Schritt D

- 21** **b** 29.11. **c** 05.12.
- 22a** Absender, Anrede, Unterschrift, Empfänger, Ort, Betreff, Datum
- 22b** **1** • der Absender **2** • der Empfänger **3** • der Ort **4** • das Datum **5** • der Betreff
6 • die Anrede **7** • die Unterschrift
- 23** „**Sie**“: **Anrede**: Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrter Herr Sommer, **Gruß**: Mit freundlichen Grüßen
„**Du**“: **Anrede**: Lieber Jakob, Liebe Klara, Hallo Schatzi, **Gruß**: Liebe Grüße

Schritt E

- 25** einen Termin haben, einen Termin frei, bitte heute kommen, ist dringend, gleich vorbei, Ihre E-Card mit
- 26** 4, 2, 1, 6, 3, 7, 5
- 27** **a** 2, 4, 5 **b** 3 **c** 1, 2, 5 **e** 6
- 28** **b** passieren **c** informieren **d** anrufen **e** geben **f** bleiben **g** verwenden
- 29** **b** **5** Ein Unfall mit einem Auto. **c** **4** Ja, eine Frau. **d** **6** Sie sagt, ihr Arm tut weh. Sie hat starke Schmerzen. **e** **1** Spengler. Sandra Spengler. **f** **2** In Ordnung.
- 30** **1** **b** **2** **c** **3** **a**

Fokus Alltag: Einen Beipackzettel verstehen

- 1 eine Information für Patienten
- 2 ja: D, E nein: B, C, F
- 3 richtig: b, d

Fokus Beruf: Informationen zu Sicherheitsvorschriften

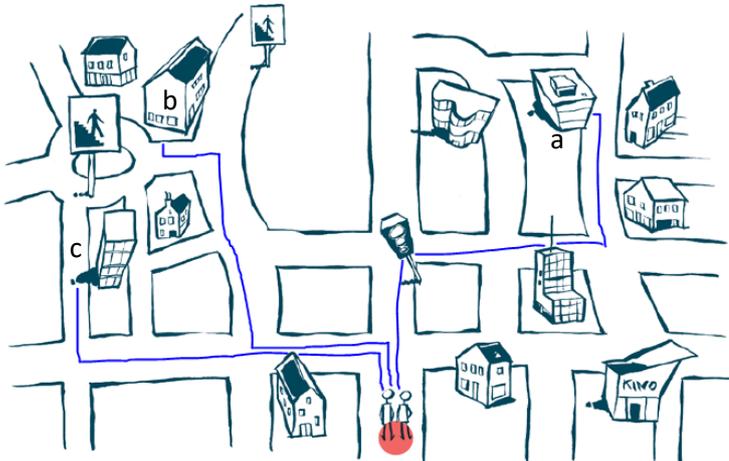
- 1 B Schild „Haarschutz tragen“ – Man muss in einer Küche einen Haarschutz tragen. C Schild „rauchen verboten“ – Man darf im Lager nicht rauchen. D Schild „Gehörschutz tragen“ – Man soll einen Gehörschutz tragen. E Schild „Schutzhelm tragen“ – Auf einer Baustelle muss man spezielle Kleidung tragen.

Lektion 11 In der Stadt unterwegs

Schritt A

- 1 b • die Bank c • die Tankstelle d • die Werkstatt e • das Hotel f • die Post
g • der Bahnhof h • die Schule

2



- 3 b zweite, links c geradeaus, rechts
- 4 a Fahren Sie b in der Nähe, auch nicht von da c Ich suche, da rechts d Wo ist bitte, dann bei der Ampel links.

Schritt B

- 5
- die Straßenbahn • das Flugzeug
 - die U-Bahn • die S-Bahn
 - das Taxi • das Fahrrad • der Bus
 - der Zug

S	T	R	A	B	E	N	B	A	H	N
A	U	T	O	T	O	C	U	X	E	T
B	C	H	W	E	B	T	S	E	G	R
F	L	U	G	Z	E	U	G	B	S	A
A	M	U	T	T	L	-	M	R	O	R
H	U	-	B	A	H	N	L	A	H	E
R	C	B	O	S	S	-	B	A	H	N
R	B	A	M	Z	E	O	P	A	R	B
A	O	H	A	U	K	I	U	D	E	A
D	S	L	H	G	T	A	X	I	R	H

6

	• der	• das	• die
Ich fahre/fliege/ reise mit ...	dem Bus	dem Auto	der Straßenbahn
	dem Zug	dem Flugzeug	der U-Bahn
		dem Taxi	der S-Bahn
		dem Fahrrad	

7 zum, zum, zur

8 a zum, mit dem b zur, Mit dem c zum, mit der

9a 2 S-Bahn, Salzburg Aigen 3 zu Fuß, Schule 4 Auto, Supermarkt

9b Dann fährt sie mit der S-Bahn nach Salzburg Aigen. Danach geht sie zu Fuß zur Schule. Am Nachmittag fährt sie mit dem Auto zum Supermarkt und kauft ein.

10 B hinter C unter D an E über F zwischen G in H vor I neben

11 b hinter c an d neben e auf f in

12 b vor c auf d unter e neben f hinter g an h über

Schritt C

13a 2 im 3 vor der 4 neben der 5 über dem 6 zwischen den 7 auf dem 9 hinter den

13b

Wo?	• der	• das	• die	• die
an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen	dem Tisch	im Regal	der Uhr	den Flaschen
	am Kühlschrank	dem Buch	der Milch	den Büchern
	dem Herd			

14 In der, Neben der, Über der, unter den, zwischen den, Vor dem, Auf dem, Hinter dem, Im

Schritt D

15a **Wo?** 1 im Kino 3 in der Bäckerei, beim Zahnarzt 5 in Italien, in Rom, in der Schweiz 7 zu Hause
Wohin? 2 ins Kino 4 zum Arzt, zur Apotheke, in die Apotheke 6 nach Spanien, in die Türkei,
nach Izmir 7 nach Hause

15b

	Wo?	Wohin?
Person	bei Paul	zu Felix
	beim Zahnarzt	zum Arzt
Geschäft	in der Bäckerei	zur/in die Apotheke
„Haus“/Ort	im Kino	ins Kino
	im Garten	in den Park
Land/Stadt	in Italien	nach Spanien
	in der Schweiz	in die Türkei
	in Rom	nach Izmir
	zu Hause	nach Hause

16 **b** zur **c** in die **d** beim **e** im **f** ins **g** nach **h** zu **i** nach **j** in der **k** in

17 **b** zu **c** Zur **d** im, beim **e** ins **f** in **g** nach **h** zu, nach, ins

18 sie findet keinen Parkplatz, muss am Bahnhof parken, fährt sie mit der Straßenbahn zur Ordination, geht sie in die Bäckerei, isst einen Kuchen, will sie nach Hause fahren

19 **b 1 c 6 d 5 e 2 f 4**

20a **1** Ist die Adalbertstraße da hinten?, Wo kann ich denn da eine Zeitung bekommen?, Und wo gibt es eine Trafik?

2 Nein, sie ist gleich da vorn., Da müssen Sie in eine Trafik oder in eine Buchhandlung gehen. Gleich da drüben am Eck, neben der Post.

20b Wo finde ich einen Copyshop?

• In der Adalbertstraße ist ein Copyshop.

Ist die Adalbertstraße da hinten?

• Nein, sie ist gleich da vorn.

• Wo kann ich hier eine Zeitung bekommen?

Da müssen Sie in eine Trafik oder in eine Buchhandlung gehen.

• Und wo gibt es einen Kiosk?

Gleich da drüben am Eck, neben der Post.

21a 2 A 3 B

21b **Musterlösung:** 1 Hi Melanie. Ich bin ja neu in der Stadt, kannst du mir sagen wie ich zur Post komme? Danke! LG Milla – Da gehst du über den Heroldsplatz und dann links in die Schustergasse. Nach 200 Metern bist du da. LG Melanie

2 Hallo Paul, ich bin leider krank. Kannst du für mich zur Apotheke gehen und Medikamente kaufen? Danke! Florian – Ja, klar. Das mache ich gern. Bis gleich!

22a 1 z 2 s 3 z 4 z 5 z 6 z 7 s 8 s

Schritt E

23 B aussteigen C umsteigen

24 fährt ... ab, kommen ... an, Einfach, hin und retour, Verspätung, Circa, Durchsagen, Bahnsteig

25 2, 3, 7, 1, 4, 5, 6

26 **Musterlösung:** A Wo fährt der nächste Zug nach Linz ab? B Fährt hier der Bus zur Siemensstraße ab? C Wie viel Verspätung hat der Zug nach Bregenz?, Vielen Dank.

27a 1 Am Bahnhof 2 Im Internet oder am Schalter.

27b 2 Wo muss man umsteigen? 3 Wie oft fährt der Bus?

27c 1 **Abfahrt:** 8:09 Uhr, **Gleis:** 4, **Ankunft Attnang-Puchheim:** 8:48 Uhr 2 **Abfahrt:** 10:05 Uhr, **Umsteigen in:** Salzburg, **Fahrtzeit:** 2:00 Stunden 3 **Abfahrt:** 20:53 Uhr, **Ankunft:** 20:58 Uhr

28 **richtig:** a, c, d
falsch: b

Fokus Familie: Eine Kinderbetreuung finden

1 b 1 km c Kindergarten d vier e halbtags, auch am Wochenende

2 Privatkindergarten Schneewittchen, Adresse: Winterstraße 43, 2700 Wiener Neustadt, Telefonnummer: 02622/228888

3 erste Straße rechts, geradeaus, nach rechts, neben

Fokus Beruf: Ein Termin bei einer Firma

- 1 **b** Wie kommt man zur Firma Brunner & Brunner? **c** Mit der U-Bahn.
- 2a **Adresse:** Hubergasse 18 in Wien
Weg zur Firma Brunner & Brunner: mit der U6 zur Station Josefstädter Straße, zu Fuß über die große Straße (Gürtel) in die Gaullachergasse, dann nach ca. 300 Meter zu Fuß die zweite Straße rechts (Hubergasse), dann nochmals ca. 100 Meter zu Fuß
- 2b **2 umsteigen aussteigen 3 300 400 4 geradeaus** die zweite Straße rechts
- 3 20, Problem, Taxi

Lektion 12 Kundenservice

Schritt A

- 1 **b** vor **c** nach **d** vor
- 2 **A** vor dem **B** beim **D** nach dem **F** in der **G** bei den **H** nach den

3

	• der Deutschkurs	• das Training	• die Arbeit	• die Tests
vor/nach	vor dem	nach dem	der	den
bei	beim	beim	der	den

- 4 Sorin steht um halb sieben auf. Vor dem Frühstück joggt er. Beim Frühstück liest er Zeitung. Nach dem Frühstück fährt er mit dem Fahrrad in die Arbeit. Um zwölf Uhr macht er Mittagspause. Vor dem Mittagessen geht er 20 Minuten spazieren. Beim Mittagessen spricht er mit Kollegen. Sorin arbeitet bis 17 Uhr. Nach der Arbeit fährt er sofort heim. Dann macht er Abendessen. Beim Abendessen sieht er fern. Nach dem Abendessen telefoniert er mit Ella.

- 5 vor, seit, nach

- 6 **b** Ja, seit dem Picknick am Sonntag. **c** Vor einem Jahr. **d** Nach dem Unterricht. **e** Vor einem Monat. **f** Seit einer Woche.

7

	• der/ein	• das/ein	• die/eine	• die/drei ...n
nach/vor/seit	dem Unterricht	dem Picknick	der Arbeit	den Prüfungen
	einem Monat	einem Jahr	einer Woche	drei Tagen

- 8 **a** vor einem **b** Vor einem **c** seit einer **d** Bei der **e** nach der **f** Seit einem **g** nach dem **h** Bei den

Schritt B

- 9 **in einer** Woche, Stunde
 in einem Jahr, Monat
 in zwei Tagen, Wochen, Jahren
- 10 **a** Bis, Ab **b** in, Ab, in **c** Ab, Bis **d** bis, in
- 11 **b** Bis morgen. **c** Zwei Wochen. **d** Im Herbst.
- 12 **a** Wann, Wie lange **b** Bis wann, Wie lange, Ab wann
- 13 **a** in **b** Ab wann, Ab, bis **c** Wann, Ab, bis **d** Wann, Am **e** Um, ab
- 14a **Musterlösung:** Wie lange arbeitet Kamila am Samstag? – Von 12 bis 20 Uhr. Wann hat Kamila Deutschkurs? – Von Montag bis Donnerstag, von 8 bis 10 Uhr. Ab wann fährt Kamila zu Peter? – Ab Sonntag. Wie lange fährt Kamila zu Peter? – Eine Woche. Bis wann ist Kamila am Montag und Mittwoch bei der Arbeit? – Bis 20 Uhr.
- 15a 2, 8, 3, 6, 4, 5, 1, 7

Schritt C

- 16 **b** Könnten Sie bitte später noch einmal anrufen? **c** Würdet ihr bitte zuhören? **d** Würdest du bitte zum Bäcker gehen?
- 17
- | | könnte- | würde- | |
|-----|--------------------|-------------------|------------|
| du | Könntest du | Würdest du | bitte ...? |
| Sie | Könnten Sie | Würden Sie | bitte ...? |
| ihr | Könntet ihr | Würdet ihr | bitte ...? |
- 18 **a** Würden Sie bitte vorbeikommen? **b** Könnten Sie mir bitte den Weg erklären?, Würden Sie mir bitte den Weg erklären? **c** Könntest du bitte dein Handy ausschalten?, Würdest du bitte dein Handy ausschalten? **d** Könntet ihr bitte leise sein?, Würdet ihr bitte leise sein?
- 19 **b** Würden Sie bitte hier unterschreiben? **c** Würdet ihr jetzt bitte duschen? **d** Könntet ihr bitte ein bisschen aufräumen? **e** Könnten Sie bitte Papier kaufen? **f** Könntest du bitte noch ein Kilo Erdäpfel mitbringen?

- 20** B Würdest/Könntest du bitte dein Zimmer aufräumen? C Würden/Könnten Sie bitte die Zigarette ausdämpfen? Rauchen ist hier verboten! C Würdet/Könntet ihr mir bei der Hausübung helfen?
- 21** b mache ... zu c schalte ... ein d schalte ... aus
- 22** **machen:** • eine Party, • ein Picknick, • einen Kuchen, • einen Kurs, • eine Reise
aufmachen, zumachen: • die Tür, • die Augen, • den Kasten, • das Fenster, • den Mund, • die Dose, • die Flasche
einschalten, ausschalten: • das Radio, • den Computer, • die Kaffeemaschine, • den Herd
- 23** Erwin, hast du das Radio ausgeschaltet? ✎
 • Ja, das Radio habe ich ausgeschaltet. ▲
 Hast du die Balkontür zugemacht? ✎
 • Aber sicher. Die Balkontür habe ich zugemacht. ▼
 Und die Fenster? ✎
 • Oje! Die Fenster sind offen! ▼

Schritt D

- 24** 1 c 2 b c b
- 25** Moment, erreichbar, hinterlassen, Nachricht, rufen zurück
- 26a** 2, 5, 1, 4, 7, 3, 6, 8
- 26b** **Musterlösung:** Sehr geehrte Damen und Herren, ich habe vor einem Monat ein Kleid bei Ihnen gekauft. Ich habe schon vor einer Woche ein E-Mail an die Firma Koppitsch geschrieben, aber ich habe bis heute keine Antwort bekommen. Können Sie mir bitte sagen, wann mein Kleid kommt? Mit freundlichen Grüßen Herta Unmut

Schritt E

- 27** b 40 Euro c Mittwochvormittag d 10 Uhr
- 28** **Musterlösung: Angebot:** Stefanos mobiler Koch: 5-Sterne-Koch; Liebe Kundin, lieber Kunde, Sie wollen eine Party machen und Freunde kommen zu Ihnen? Sie können oder möchten aber nicht kochen? Dann rufen Sie an, ich komme zu Ihnen heim und koche ein super Menü für Sie! Kontakt: Stefano Raccuia, Tel.: 0176/34 76 90 33

- 29 **b** Stecker, Steckdose
 c Reinigung
 d Taste
 e Maschinen
 f Garantie

D	I	G	A	R	B	R	U
F	S	E	T	U	Z	A	A
L	Ö	B	B	L	O	M	R
G	A	R	A	N	T	I	E
P	X	A	U	W	S	Y	I
E	V	U	E	T	T	B	N
L	S	C	T	G	E	O	I
R	Ä	H	C	I	C	L	G
E	Q	S	E	F	K	G	U
I	R	A	T	S	D	B	N
M	E	N	J	S	O	L	G
A	N	W	T	Q	S	Ü	L
S	T	E	C	K	E	R	T
C	T	I	A	I	Z	L	C
H	U	S	U	T	K	R	C
I	W	U	K	A	S	B	A
N	Ü	N	T	S	E	C	H
E	O	G	A	T	O	L	M
N	V	D	A	E	M	Ä	O

- 30 **Telekommunikation:** ● die Nachricht, hinterlassen, zurückrufen
 Kundenservice: anbieten, ● das Angebot, ● die Reparatur, ● die Garantie, ● die Rechnung, reparieren
 Gebrauchsanweisung: ● der Stecker, ● die Steckdose, reinigen, ● die Taste, drücken
- 31 **Brötchen backen, eine Kaffeemaschine kaufen, Lara lacht laut**
- 33b die Reinigung, die Anmeldung, die Orange, langsam, anfangen

Fokus Beruf: Angebote verstehen

- 1 Ordner, DIN-A4-Papier, Kugelschreiber
- 2 **richtig:** c, e
- 3 **Kopierpapier:** Menge: 30 Pack.; **Preis pro Stück/Pack.:** 5,09€
 Kugelschreiber: Menge: 3 Pack.; **Preis pro Stück/Pack.:** 8,50€

Fokus Alltag: Auf der Bank

- 1a **B** Kontoauszüge und Überweisungen **A** Information und Kassa
- 1b **1 C 2 A, C 3 A 4 A, B**

2 c

3 **Empfänger:** Wilfried Krainer; **Konto-Nr./IBAN:** AT21 6609 8880 4647 8910 37;
Bankleitzahl/BIC: COBBDEFF; **Betrag:** 450 EUR; **Verwendungszweck:** Miete

Lektion 13 Neues Gewand

Schritt A

1 **A** 2 Gürtel **3** Hose **4** Socken **5** Schuhe **B** 1 Tuch **2** Jacke **3** Bluse **4** Rock **5** Strümpfe

2 ein, einen, Das, der, die, den

3 a 4, 2, 5, 3, 1 b 3, 2, 4, 5, 1

4

	• der Anzug	• das Hemd	• die Jeans	• die Stiefel
Wer / Was ist schön?/ passt gut?/gefällt dir?	der	das	die	die
Wen / Was findest du schön?	den	das	die	die

5 a die, Das, Das b den, den, der, Die, die

6 a Der, der, Den b die, Die, die, Die c den, Den d das e das, das, Das

7 a 4 Den b 3 den c 5 Der e 6 Das f 1 den g 8 der h 7 den

8 b hässlich c fad d krank e neu f kurz g klein h breit i warm j leise

9 **A** günstig, alt, neu, modern, schön, hässlich, groß, klein, fad, interessant **B** alt, neu, breit, schmal, lang, kurz, laut, leise **C** billig, günstig, alt, neu, groß, klein, fad, interessant, dünn **D** teuer, billig, günstig, alt, neu, fad, interessant **E** alt, neu, modern, schön, laut, leise, fad, interessant, schnell, langsam

Schritt B

10 b Passen c gefällt d hilft

11a 2 Der gefällt ihm sehr gut. 3 Natürlich, ich helfe euch gern. 4 Ja, das schmeckt mir total gut.

11b

		ich	du	er/sie	wir	ihr	sie/Sie
die Hose	passt	mir	dir	ihm/ihr	uns	euch	ihnen/ Ihnen
der Job	gefällt						
ich	helfe						
das Eis	schmeckt						

12

b ihr **c** uns, euch **d** Mir, Ihnen

13

b Er schmeckt ihnen gut. **c** sie möchte ihm gefallen. **d** Es steht ihr perfekt. **e** Es schmeckt ihnen sehr gut.

14

b Das Kleid passt dir nicht. **c** Der Mantel gefällt ihm. **d** Die Jacke passt ihr nicht. **e** Der Salat schmeckt uns. **f** Gefällt euch das Hemd? **g** Schmeckt Ihnen die Pizza? **h** Gefallen ihnen die Sessel?

15

• die Lederhose, • der Kaffee, • der Berg, • das Eis, • der See/• die See, • der Wald, • das Dorf, • das Backendl

Schritt C

18

b Beides zusammen. **c** Beides zusammen: Rad fahren und Geige spielen. **d** Er fährt rückwärts Rad und spielt dabei Geige.

19

b besser **c** mehr, am meisten **d** am liebsten **e** besser, am besten

20

b Ajit kann gut kochen. Aber noch besser repariert er Fahrräder. Und am besten spielt er Schach. **c** Raluka und Adrian wandern gern. Aber noch lieber fahren sie Rad. Und am liebsten fahren sie Motorrad.

Schritt D

21

b Welches, Dieses **c** Welche, Diese **d** Welcher, Dieser **e** Welche, Diese

22a

2 e 3 b 4 h 5 d 6 g 7 a 8 f

22b

	• der Mantel/Film	• das Rad/Auto	• die Hose/Brille	• die Schuhe/Würstel
Wer/ Was ...?	Welcher? Dieser.	Welches? Dieses.	Welche? Diese.	Welche? Diese.
Wen/ Was ...?	Welchen? Diesen.	Welches? Dieses.	Welche? Diese.	Welche? Diese.

- 23** Welches Buch möchtest du? – Dieses da., Welche Schuhe soll ich nehmen? – Diese passen gut., Welchen Rock findest du besser? – Diesen da., Welcher Pullover gefällt dir besser? – Dieser hier., Welche Pizza möchtest du lieber? – Diese hier., Welchen Kuchen möchtest du? – Diesen Schokoladenkuchen da.
- 24** **a** Diesen **b** Welche **c** Welcher, Dieser **d** Welches, Dieses **e** Welche, Diese
- 25** **a** Welchen **b** welche, Diese **c** Welches, Dieses **d** diesen, Welchen, diesen **e** Welches **f** Welcher, Dieser
- 26** **a** mag, gefällt, magst, mag **b** mögen, finde **c** Mögen, mag **d** findest, gefallen **e** gefällt, finde
- 27a** 1 Winterjacken 2 Elena
- 27b** richtig: 3, 4, 6, 7

Schritt E

- 28** **a Geschirr:** ● das Glas
b Damenmode: ● das Kleid, ● die Bluse, ● der Rock
c Drogerie und Kosmetik: ● die Zahnbürste, ● die Seife, ● die Zahnpasta
d Elektrogeräte: ● der Kühlschrank, ● die Kaffeemaschine
- 29** **b** Da müssen Sie ins Untergeschoß gehen. **c** Ja, hier bitte. **d** Den gibt es im Obergeschoß.
- 30** **A** Die finden Sie gleich neben dem Eingang. **B** Haben Sie die Bluse auch in Rot? – Nein, in Größe 40 haben wir sie nur noch in Blau. **C** Ist die Größe so richtig? Ist die Hose nicht zu lang? – Nein, mit Schuhen ist sie perfekt. **D** Entschuldigung, wo ist denn die Kassa, bitte? – Dort vor dem Ausgang können Sie bezahlen.
- 31a** K, K, V, K, K, V, K, V, V, K, K, K, V, K, V
- 31b** 1, 13, 2, 5, 15, 4, 7, 12, 10, 8, 3, 9, 6, 11, 14
- 32** **a** falsch **b** richtig **c** richtig
- 33** **Musterlösung:** **a** Liebe Samira, Du fährst doch bald nach Marokko. Könntest du mir von dort etwas mitbringen? Zwei T-Shirts von „Onyx“. Die finde ich so schön und in Marokko sind sie sicher günstig. Würdest du mir ein T-Shirt in Grün und ein T-Shirt in Blau mitbringen? Ich habe Größe 40. Vielen Dank und liebe Grüße, Laura

b Lieber Philipp, am Wochenende fährst du doch nach Wien zum Spiel von Rapid. Kannst du mir etwas mitbringen? Ich möchte gern ein Kapperl und ein Leiberl aus dem Fan-Shop. Ich habe Größe 50. Danke und viele Grüße, Hakan

Fokus Alltag: Einen Rabatt aushandeln

1 richtig: b, c

2 richtig: c

3 C

Fokus Beruf: Schutzkleidung

1 c

2 **B** • die Schutzhandschuhe **C** • der Schutzhelm **D** • der Schutzanzug **E** • die Schutzbrille

3b Automechaniker: Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe, (Schutzanzug)

Bauarbeiter: (Schutzbrille,) Schutzhelm, Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe

Chemiker: Schutzbrille, Schutzanzug

Schweißer: Schutzbrille, Schutzhandschuhe, (Sicherheitsschuhe,) Schutzanzug

Lektion 14 Feste

Schritt A

1 **A** April, Mai **B** Sommer, Juni, Juli **C** Herbst, September, Oktober, November **D** Winter
Dezember, Januar, Februar

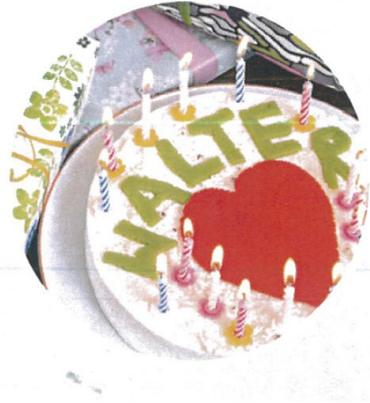
2 **b** Am zehnten Mai **c** Am fünften Mai **d** Am neunten Mai **e** Am siebten Mai **f** Vom elften bis zum fünfzehnten Mai **g** Am achten Mai **h** Vom zweiten bis zum dritten Mai

3 **b** der zwanzigste April **c** der fünfzehnte Juni **d** der zwölfte Februar **e** der dritte November **f**
der erste Januar

4 **b bis zum 31.** Dezember **c** der 5. September **d** für den 16. März **e** am 20. Juli

5

Walter feiert heute Geburtstag. Er macht eine kleine Party. Sofia, Lara und Lili kommen und schenken Walter Patschen. Er mag sie. Tim kommt auch. Er gratuliert und schenkt Walter einen Hula-Hoop-Reifen. Alle finden ihn lustig. Lara sagt: Sie muss bald zurück nach Polen. Und Tim erzählt: Er hat einen neuen Job in Österreich. Alle sind ein bisschen traurig. Aber am Ende trinken sie Kaffee und essen Walters Geburtstagskuchen. Er schmeckt sehr gut. Und alle machen zusammen ein Foto. Ende gut, alles gut!



6

ich	du	er	es	sie	wir	ihr	sie/Sie
mich	dich	ihn	es	sie	uns	euch	sie/Sie

7

a sie b es c euch d ihn, dich e mich f Sie

Schritt B

8

B euch C sie, sie D ihn, es, mich E uns

9

b Ich kenne ihn schon lange. c Sie finden sie da hinten. d Er arbeitet bei „Taxandgo“. e Ich finde ihn nicht so schön. f Ich kann es nicht empfehlen. g Sie sind sehr schön.

10

Musterlösung: Ich habe sie schon geputzt., Ich habe sie schon gekauft., Ich habe sie schon geholt., Ich habe sie schon gemacht., Ich habe sie schon gebacken., Ich habe es schon gekauft., Ich habe es schon gewaschen.

Schritt C

11

b heute Abend kommen Freunde. c es ist schon so spät. d er muss noch lernen.

12

a denn sie hat keinen Führerschein. b denn er mag keine Busse und Züge. d denn ein Busticket kostet nicht viel. e denn heute fährt die S-Bahn nicht.

13

Musterlösung: b denn ich habe Geburtstag. c denn ich bin krank. d denn mein Fuß tut weh. e denn der Zug hat Verspätung. f denn ich habe Kopfschmerzen. g der Frühling, denn da gibt es viele Blumen.

Schritt D

- 15 **b** feiern **c** geben **d** wünschen **e** schreiben **f** kaufen **g** einladen
- 16 **2** werdet **3** wirst **4** werden **5** werden **6** werde
- 17a 7, 2, 5, 1, 4, 6, 9, 8, 10, 3
- 17b **Musterlösung:** Liebe Frau Schmid-Riemer, vielen Dank für die Einladung. Ich komme sehr gern. Herzliche Grüße, Maria Hecht
- 17c **Musterlösung:** Liebe Frau Korinek, ich feiere meinen Geburtstag mit allen Kolleginnen und Kollegen und lade Sie auf Schnitzel und Erdäpfelsalat ein. Wann und wo: am 4. April, um 12.30 Uhr im Wirtshaus „Mader“. Können Sie kommen? Ich würde mich freuen. Bitte geben Sie bis 1. April Bescheid. Herzliche Grüße, Sonja Meier

Schritt E

- 18 **A** Geschenke, Christbaum **B** Ostern, feiern, Süßigkeiten **C** Silvester, Neujahr, Geburtstag, gratulieren, wünschen, Feuerwerk **D** Hochzeiten
- 19 **A** Frohe Weihnachten! **B** Ein gutes neues Jahr! **C** Frohe Ostern!
- 20 **b** 4 **c** 1 **d** 2
- 21 **a** 2 **b** 2 **c** 1

Fokus Beruf: Veranstaltungshinweise verstehen

- 1 **B Thema:** Ausbildung; **Datum/Uhrzeit:** 20. September, 17.00-23.00 Uhr; **Stadt:** Hermagor
C Thema: Arbeitssuche; **Datum/Uhrzeit:** 18.05., 17-19 Uhr; **Stadt:** Innsbruck
- 2 **2 C 3 A**

Fokus Alltag: Um Hilfe bitten

- 1 **A** Kim **B** Karl **C** Ingrid **E** Elfi **F** Sascha **G** Laura
- 2a **2 a 3 b**
- 2b **Sascha:** ein Buch; **Kim:** ein Zimmer